



Beim Polizeipräsidium Ludwigsburg ist ab sofort bei der Verwaltung – Referat Finanzen, Dienstort Ludwigsburg, folgende Stelle zu besetzen:

Beamtin/Beamter im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst (w/m/d)

Vollzeit, Besoldungsgruppe A 7

IHRE AUFGABEN:

Das Polizeipräsidium Ludwigsburg betreut mit seinen rund 1.800 Beschäftigten die Landkreise Ludwigsburg und Böblingen. Das Referat Finanzen unterstützt bspw. Polizeireviere oder die Kriminalpolizei mit sächlicher Ausstattung und bei finanziellen Angelegenheiten.

Das breit gefächerte Aufgabenspektrum umfasst u. a. die Mitarbeit in folgenden Bereichen:

- ▶ Aufstellung und Vollzug des Staatshaushaltsplans
- ▶ Rechnungslegung und Jahresabschluss
- ▶ Finanzcontrolling
- ▶ Anlagenbuchhaltung und Vermögensrechnung
- ▶ Rechnungsbearbeitung z.B. im Zusammenhang mit polizeilichen Ermittlungen
- ▶ Versorgung der Polizei im Einsatz

IHRE VORAUSSETZUNGEN:

- ▶ Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Beamter oder Beamtin im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst

WÜNSCHENSWERT:

- ▶ Gute Rechtschreibung und Ausdruckfähigkeit in Schrift und Sprache sowie gute Kenntnisse der MS-Office-Produkte.
- ▶ Organisationsgeschick, Flexibilität und Zuverlässigkeit.
- ▶ Bereitschaft zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeitsweise.
- ▶ Bereitschaft, sich in Fragestellungen des jeweiligen Fachbereichs einzuarbeiten.
- ▶ Ggf. Kenntnisse in SAP.

WIR BIETEN IHNEN:

- ▶ Sukzessive und zielgerichtete Einarbeitung.
- ▶ Umfassende Fortbildungsmöglichkeiten
- ▶ Familienfreundliche Rahmenbedingungen, wie flexible Arbeitszeitgestaltung.
- ▶ Umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement.
- ▶ Finanzielle Mobilitätsunterstützung durch das JobTicket BW.
- ▶ Solider Arbeitsplatz mit planbaren und verlässlichen Rahmenbedingungen in einem freundlichen Team.

WEITERE VORTEILE:

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 41 Stunden. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist. Gehen entsprechende Bewerbungen ein wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen entsprochen werden kann. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

KONTAKT:

Bei allgemeinen Fragen zur Stellenausschreibung/Personalangelegenheiten wenden Sie sich bitte an

Frau Gerecke, Tel. 07141/18-5918

Frau Zahradnik, Tel. 07141/18-5917

Detaillierte Auskünfte zum Aufgabenbereich kann Ihnen erteilen:

Herr Würtele, 07141/18-5920

Herr Moosbrucker, 07141/18-5922

Link zum Bewerberportal

Weitere Informationen unter:
www.polizei-bw.de

Bitte bewerben Sie sich bis **24.09.2020** unter Angabe des Aktenzeichens **VP-606_2020-NVZ** ausschließlich über unser Online-Bewerberportal.

